

„Logistik wird digitaler“

Künstliche Intelligenz optimiert zunehmend Entscheidungssysteme.

Ich weiß nicht, was wir in zehn Jahren produzieren werden, aber ich weiß, dass es andere Produkte und Dienstleistungen geben wird. Unser Unternehmen hat in fast 300 Jahren schon oft den Marktänderungen folgen müssen.“ Georg Knill, Chef der Knill Gruppe und Präsident der Industriellenvereinigung Steiermark, macht den rasanten Transformationsdruck des Markts am eigenen Industrieunternehmen fest. Beim diesjährigen Logistik-Forum des Vereins Netzwerk Logistik (VNL) Ende Novem-

ber in Raaba verortete er entsprechende Herausforderungen an die regionale Wirtschaft im Kraftfeld von Megatrends. Die zunehmende Digitalisierung führe allgemein zu neuen Geschäftsfeldern.

Gerade in der Logistik-Branche herrsche erhöhter Innovationsdruck. „Das Supply Chain Management spielt dabei eine wesentliche Rolle, müssen doch die Materialien und die Endprodukte transportiert werden“, sagt VNL-Regionalobmann Martin Tschandl. Er betont aber auch

die Bedeutung eines lückenlosen Informationsflusses vom Lieferanten über das produzierende Unternehmen bis zum Kunden und verweist auf erfolgreiche Beispiele: Einerseits beweisen Unternehmen wie Andritz und Flextronics, wie wichtig Stammdaten für die Digitalisierung bis hin zur künstlichen Intelligenz sind. Andererseits wurde an Beispielen wie Knapp, Instahelp und Nuki gezeigt, wie man neue Märkte aufgrund des Brexits und des Handelskriegs zwischen USA und China erobern kann.



Günther Ofner, Vorstand des Flughafens Wien KK

Logistiker des Jahres

Günther Ofner, Vorstand des Flughafen Wien, wurde vom Fachmagazin „Verkehr“ zum „Logistik-Manager des Jahres“ gewählt. Zum Start-up des Jahres wurde FreightHub aus Berlin gekürt, eine digitale Spedition mit Fokus auf der Asien-Europa-Route.

BUSINESS-FRÜHSTÜCK

„An das Unglaubliche glauben“

Verkaufsexperten diskutierten über erfolgreiche Mitarbeiterführung und die Bedeutung von Wertschätzung.

Jeder Mitarbeiter muss seiner Individualität entsprechend geführt werden“, riet **Andrea Tencl**, Führungskräftetrainerin bei VBC, im Rahmen eines Business-Frühstücks, das in Kooperation mit der Kleinen Zeitung im Styria Media Center in Graz stattfand. Tencl präsentierte dabei ein Modell, wie man schnell und sicher herausfinden kann, was

welcher Mitarbeiter benötigt, um sein Potenzial bestmöglich ausschöpfen und erfolgreich sein zu können. – Ausreichend Gesprächsstoff für die anschließende Podiumsdiskussion mit Verkaufsexperten wie **David Pock**, **Marcus Wecht**, **Karin Madenberger**, **Niklas Tripolt** und **Oliver Bergauer**, bei der unter anderem die Bedeutung von Wertschätzung betont wurde.



Andrea Tencl (links) und Podiumsdiskutanten

FUCHS

ANZEIGE

{: > kapital ; }

Sie sind ein Start-up?

Sie sind in der Digitalwirtschaft daheim? Sie wollen so richtig durchstarten?

Dann haben Sie einen **Match!**

Mit der Risikokapital!Offensive investieren wir bis zu 150.000 Euro in Ihr Projekt.

Treffen wir uns!

www.sfg.at/finanzierungen

SFG
NEUES DENKEN. NEUES FÖRDERN.